

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Mittwoch, den 26. April 1972, 7.45 Uhr:

Vom Dienstag auf Mittwoch sind ~~T~~ in Tirol nur mehr strichweise geringe Mengen Schnee gefallen. Laut Wetterwarte ist heute mit schwachem Wind aus West bis Nordwest eine kurzfristige Wetterbesserung zu erwarten. Die Temperaturen steigen in allen Höhenlagen langsam an.

Die Neuschneesicht hat sich rasch gesetzt und gefestigt, so daß mit der zeitweisen Sonneneinstrahlung ~~xxx~~ heute nur vereinzelt Lawinenabgänge möglich sind. Da in Ausnahmefällen die Altschneedecke mitgerissen werden kann, bleibt in den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentälern etwas Vorsicht geboten.

Zusätzlich zu alten Schneebrettern sind mit dem stürmischen Wind vor allem süd- bis westseitig neue Tribschneean-sammlungen entstanden. Mit dieser akuten Gefahr bleibt bei Schitouren weiterhin Vorsicht und alpine Erfahrung geboten. Bei Gletschertouren ist die schwache Spaltenüberdeckung zu beachten.